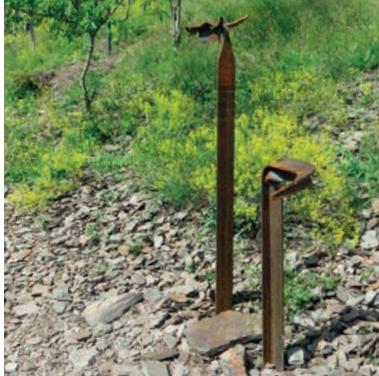


Der Tatzelwurm begegnet einem unterwegs häufig, wie hier als Wegweiser



Das kohlenstoffhaltige Mineralquellwasser vom Sauerbrunnen sollten Sie einmal kosten



Der Tatzelwurmweg verdankt seinen Namen einem Fabelwesen, das - halb Löwe, halb Lindwurm - einst versteckt in den Stollen von Kobern-Gondorf lebte.

Der kulturhistorische Themenwanderweg entführt Sie in die Koberner Welten des Mittelalters, der Vorgeschichte des Menschen, die Römische Zeit und die verschiedenen historischen Wassernutzungen.



Familien mit Kindern

integrierter Pirschpfad für Kinder am Anstieg zur Matthiaskapelle, für Kinderwagen ist dieser Wanderweg in einigen Abschnitten leider ungeeignet

Beeindruckender Blick vom Rosenberg mit Themenpult der Gleitschirmflieger



Bei Fragen zum Tatzelwurmweg, der möglichen Verknüpfung mit dem Traumpfad „Koberner Burgpfad“ und dem Moselsteig, gibt Ihnen unsere Touristinformation gerne Auskunft.



Kontakt

Touristik und Kultur Kobern-Gondorf
Lennigstraße 12-14
56330 Kobern-Gondorf
Tel.: 02607 - 1055
Fax: 02607 - 96 19 46
E-Mail: tourist@kobern-gondorf.de
www.kobern-gondorf.de



Literaturhinweis

„Die Sage um den Tatzelwurm“ von Stefan Gemmel mit Bildern von Petra Müller erhältlich in der Touristinformation



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Diese Informationstafel zum Tatzelwurmweg wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PALL unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, durchgeführt.

Gestaltung: www.wsonja-klippel.de, Fotos: Stephan Pick, Christiane Hickling, Stand 07/2020



Am echten Fleck.

Tatzelwurmweg

Leiter und Steigröhre auf dem Klettersteig zur Niederburg



Teils naturbelassene Wege führen durch abwechslungsreiches Gelände und dichte Buchenwälder



Der Wahrheit auf der Spur

Sie müssen nicht an den Tatzelwurm glauben, um der Wahrheit ein Stück näher zu kommen. Um genau zu sein – es sind 7,4 km. Denn so lang windet sich der kulturhistorische Tatzelwurmweg als Rundweg durch abwechslungsreiches Gelände.

Für den nötigen Nervenkitzel sorgen drei zusätzliche Klettersteige, die die Kernroute abkürzen und verändern. Durch den erhöhten Schwierigkeitsgrad sind diese für geübte Wanderer mit Trittsicherheit, festem Schuhwerk und Schwindelfreiheit vorgesehen.

Sie fragen sich, was das alles mit der Wahrheit zu tun hat? Das werden Sie erfahren, wenn Sie die Tatzelwurmhöhle betreten. Seien Sie gespannt...

„Ritter Heinrich“ am Tatzelwurm auf dem Marktplatz



Routenbeschreibung

Nach einer Passage am Ortskern entlang erreichen Sie am Glückskälchen das sagenumwobene Hohesteinsbachtal. Der längere Anstieg durch die Wälder der Buchhölle entschädigt Sie mit naturbelassenen Pfaden, himmlischer Ruhe und atemberaubenden Ausblicken.

Hinter dem welligen Höhenplateau des Rosenbergs geht es wieder hinab ins Hohesteinsbachtal zu den Brunnen und Stolleneingängen, die unter dem Sporn der Matthiaskapelle hindurch ins Mühlental fließen. Der Pirschpfad verschafft Kindern (und auch Erwachsenen) am Anstieg zur Matthiaskapelle kurzweilige Ablenkung. Am Kreuzweg entlang geht es weiter bis zur Niederburg mit Moselpanorama, hinunter ins Mühlental und zum Ortskern und Marktplatz mit Tatzelwurm zurück.

- Kernroute Tatzelwurmweg
- Pirschpfad
- Steile Ab- und Aufstiege, teilweise Steige:
- 1 Niederburg
- 2 Griffebasje
- 3 Zugang Stollen/Abkürzung
- ◆ Kulturhistorische Informationen/Themenpulte
- ◆ Infotafeln
- P Wanderparkplatz
- N Tatzelwurmhöhle
- P Panorama
- i Touristinformation

